

I. N. 188.989

Rom, 24. 7. 14

Liebe gnädige Frau, auch hier finde ich die von Glossy
überkommene Nachricht leider nicht vor u. so muß ich Sie dem
bitten, den Frachtag nächst Zuteil "Hauptpostlager" und
nach Abbazia zu schicken. Am 1. d. d. ist der Kontrag, ich
denke, es wird genügen, wenn Sie den Karton am 29. 7.
aufgeben. Ihre große Freundlichkeit soll Ihnen mit Tausend
guten Wünschen vergolten werden.

Alle 3 Personen sind vorzüglich, wir haben gut u.
reichlich zu essen & wissen sogar heute, am Dienstag,
fasten, weil unsere Mägen streiken. Trotzdem sind wir
nicht unzufrieden. Unser Person wird abvolviert. Könnte es nicht
meiner Hand um ein wenig besser, so sollten Sie etwas
von dem Eindrucken hören. Aber so - es ist schändlich,
wielange sie schon über diesen paar Tagen sind.

Angenehme Grüße aus ganzem Kirchdorf & besonders an
Ihren Dichter u. an Sie! Ihr Ferdin. Gregori





U3676

U3676